



Gemeinde Mühlhausen i.T.

Amtliche Mitteilungen

Sammel- und Abfuhrtermine 2022

Müllabfuhr Eselhöfe und Mühlhausen i.T.
Freitag, 18. November 2022, ab 6.00 Uhr

Gelber Sack Mühlhausen i.T.
Montag, 21. November 2022

Gelber Sack Eselhöfe
Mittwoch, 23. November 2022

Bioabfall Eselhöfe und Mühlhausen i.T.
wöchentlich mittwochs ab 6.00 Uhr

- Kostenlose Biomüllbeutelgutscheine können auf dem Rathaus eingelöst werden.
- Kostenpflichtige Biomüllbeutel (3,00 €/Rolle) können auf dem Rathaus erworben werden.

Altpapiertonne Firma Fetzer
Dienstag, 6. Dezember 2022

Altpapiersammlung der Vereine
Derzeit kein Termin.

Problemmüll
Nächster Termin 2023.

Grünmüllmassesammlung Eselhöfe und Mühlhausen i.T.
Freitag, 25. November 2022

Öffnungszeiten Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

April bis Oktober
Dienstag und Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 13.00 bis 18.00 Uhr

November
Dienstag und Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 13.00 bis 17.00 Uhr

Dezember bis 14. Februar
Samstag, 12.00 bis 16.00 Uhr

15. Februar bis 31. März
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 12.00 bis 16.00 Uhr

Um Ansammlungen von Personen an den Abladestellen zu vermeiden, gibt es Einlassregelungen für die Anlieferfahrzeuge. Durch diese Sicherheitsmaßnahmen muss mit längeren Wartezeiten vor den Sammelstellen gerechnet werden.

Elektrogeräte

Eine Bestellkarte findet man auf der Rückseite vom Abfall-Abc. Weitere „Grüne Karten“ sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll

nur auf Anforderung. Bestellschein für die Sperrmüllabfuhr liegt beim Jahresgebührenbescheid dabei. Bei Fragen der Bürger*innen zum Sperrmüll bitte direkt beim AWB Göppingen melden, Tel. 07161 202888.

Wasserversorgung

Bei Störungen/Notfällen rufen Sie bitte 07335 9601-99.

Wertstoffhöfe

1. Gruibingen auf dem Betriebsgelände der Firma Moll
Im Boden 3
freitags, 14.00 bis 18.00 Uhr
2. Bad Ditzbach-Gosbach im Gewerbegebiet „In der Au“
mittwochs, 16.00 bis 18.30 Uhr
freitags, 13.00 bis 18.00 Uhr
samstags, 8.00 bis 13.00 Uhr
3. Wiesensteig, beim städtischen Bauhof, Seestraße 26
freitags, 12.30 bis 16.30 Uhr

Öffnungszeiten und Kontakt des Rathauses

Montag - Freitag, 7.30 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag, 14.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07335 9601-0

Fax 07335/9601-25

E-Mail: gemeinde@muehlhausen-taele.de

Homepage: www.muehlhausen-taele.de

Neues am Infostand des Rathauses

Folgende Broschüren liegen auf dem Rathaus am Infostand zur kostenlosen Abholung bereit:

- **Gemeinde Bad Ditzbach** - „ebbas neis vom flägga“
- Neuigkeiten und Termine 11/12 - 2022

Gegen Bezahlung kann von der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf Folgendes im Rathaus erworben werden:

Schlüsselanhänger aus Filz: 1,80 €

Wanderkarte Albtraufgänger: 5,70 €

Taschenbuch

„Wanderungen und Spaziergänge zwischen Fils und Rems“: 14,90 €

Wandererlebnis Landkreis Göppingen -
45 Touren zum genussvollen Wandern: 9,99 €

Bauhofmitarbeiter gesucht

Die Gemeinden Gruibingen und Mühlhausen i.T. suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine unbefristete Stelle in ihrem gemeinsamen Bauhof einen Bauhofmitarbeiter (m/w/d). Für die genaue Stellenausschreibung verweisen wir auf die gemeinsamen Mitteilungen.

Informationsveranstaltung:

„Heizkosten reduzieren: Steigerung der Effizienz oder Austausch“

Bitte lesen Sie die Einladung unter der Rubrik Landratsamt Göppingen (im forderen Teil)!

Partnerschaftstage 2022

Eine tolle Zeit mit Freunden.

„Freundschaft, das ist wie Heimat“ - so das Sprichwort von Kurt Tucholsky. Denn unter diesem Motto fanden die Partnerschaftstage 2022 in Mühlhausen im Täle statt. Bereits am Freitag, 28.10.2022, konnten wir eine kleine Vorhut aus Geierswalde begrüßen.



Der Reisebus mit den allermeisten Gästen lenkte dann allerdings erst am Samstagnachmittag auf den Vorplatz zwischen Feuerwehrmagazin und Rathaus ein. Dort wurden dann auch alle Freunde aus der Lausitz in Empfang genommen und emotional begrüßt.



Mit Sekt, Bier oder Alkoholfreiem wurde erst einmal herzlich auf die kommenden Tage angestoßen. Kleine Häppchen und Snacks stillten den „kleinen“ Hunger. Es war ein herrliches Miteinander und eine Freude, nach langer Zeit endlich wieder in dieser Form zusammenzukommen. Das spürte man förmlich bei all den Umarmungen, den vielen Gesprächen und dem herzlichen Austausch.



Auch wenn man in dieser fröhlichen Runde sicher noch viel mehr Zeit verbringen wollte, so stand irgendwann einmal der Bezug der jeweiligen Unterkünfte an, auch um sich für die anstehende Party am Abend frisch zu machen.

„friends meet“ - Freunde treffen sich (und feiern)

Ungezwungen sollte der Abend werden, fröhlich und mit viel Zeit für den Austausch. Und so fand eine tolle Party in der Gemeindehalle statt. Diese war dem Anlass entsprechend gestaltet. Eine Cocktailbar, passend zum bevorstehenden Halloween hergerichtet, Stehtische und Lichteffekte sorgten für die richtige Atmosphäre. Für Essen und Getränke war selbstverständlich auch gesorgt. Und die passende Musik sowie leckere Cocktails trugen ebenfalls zur besten Stimmung bei.



Und so wurde der Abend auch ausgelassen und fröhlich gefeiert. Es wurde viel getanzt, getrunken, geredet und einfach die Zeit miteinander verbracht. Neben den aktuellen Chartklassikern, Rock, Party- und Stimmungsmusik wurden auch allerlei Musikwünsche erfüllt - und so war es auch nur allzu logisch, dass „Annemarie“ auf einer Party mit den Geierswaldern nicht fehlen durfte. Schnell waren Paare gefunden und ein jeder tanzte „Annemarie“ oder probierte sich darin so gut man es konnte.



Erst spät in der Nacht ging den letzten Gästen so langsam die Puste aus. Irgendwann einmal gingen dann auch die letzten Lichter in der Halle aus und die Musikanlage wurde abgestellt - dies allerdings mit dem guten Gefühl, dass ein langer, aber sehr schöner Tag zu Ende ging.

Frühstück und viel gemeinsame Zeit

Nach nur wenig Schlaf waren die Mühlhausener und Geierswalder bereits am frühen Morgen wieder auf den Beinen. Noch etwas müde gab's erst einmal ein gemeinsames Frühstück. Der Bürgersaal war dabei Dreh- und Angelpunkt für den Auftakt in den Tag. Allerlei gute Sachen waren für ein nahrhaftes Frühstück vorbereitet. Die Gäste aus Geierswalde ließen sich die Stärkung auch gut schmecken, bevor eine freie Verfügungszeit anstand und jeder die Zeit nach eigenen Bedürfnissen nutzen konnte.

Im Vordergrund stand eine freie Zeit, ohne Zwang sowie ohne jegliche Verpflichtungen. Jeder sollte die Möglichkeit bekommen, sich mit den Freunden und Gästen aus den jeweiligen Orten auszutauschen. Entweder mit einer Tasse Kaffee mit dem jeweiligen Gastgeber zuhause, oder gemeinsam zu einem Frühschoppen im Feuerwehrmagazin oder im Backhaus. Auch konnte man die Ortschaft und die Umgebung bei einer kleinen Wanderung bis zur „Wurmhütte“ erkunden. Auf den Eselhöfen bot sich Gelegenheit für eine kleine Kutschfahrt.

So war für jeden etwas dabei, um gemeinsam in Kontakt zu kommen. Einige Mühlhausener und Geierswalder fanden neue Kontakte zueinander und altbekannte Freunde hatten endlich wieder Zeit für reichliche Gespräche.

Feierstunden zur Partnerschaft

Mit einem Sektempfang wurden die Feierstunden zur Partnerschaft eröffnet. Alle Gäste waren eingeladen auf die bereits über 30-jährige Partnerschaft anzustoßen. Bei herrlichem Sonnenschein wurde der Empfang kurzerhand ins Freie verlegt. Das für Ende Oktober doch ungewöhnlich warme Wetter genossen die Gäste den schönen Beginn der Feierstunden.

Mit Paukenschlag und mitreißender Musik ging es dann aber pünktlich los. Die Schalmeien zogen gemeinsam mit der Garde des Heimatvereins in die voll gefüllte Halle ein.



Über 200 Gäste feierten die Partnerschaft der Gemeinden Geierswalde und Mühlhausen und konnten so einen kraftvollen Auftakt miterleben. Die Garde führte dabei stolz ihren einstudierten Tanz auf und ließ nach tosendem Applaus eine Zugabe folgen. Vor dem Ausmarsch gaben die Schalmeyen noch mit zwei Liedern einen kurzen Einblick in ihr Repertoire.

Mit anschließenden Redebeiträgen von Mühlhausens Bürgermeister Bernd Schaefer und der Geierswalder Ortsvorsteherin Martina Schudack wurde die Partnerschaft zwischen den Gemeinden in der angemessenen Form gewürdigt. Bürgermeister Bernd Schaefer skizzierte dabei ein sinnbildliches großes Puzzle, wobei jede Bürgerin und jeder Bürger sowie jeder einzelne Kontakt und alle gemeinsame Veranstaltungen für sich betrachtet die kleinen Puzzleteilchen darstellen, damit das große Bild eines Partnerschaftspuzzles entsteht. Unterstrichen wird dieses gedachte Bild durch die von Grundschulern bemalten Puzzleteilchen, welche als Tischdeko trapiert waren. Ebenso konnten die Gäste größere Puzzleteilchen zur Partnerschaft an ihren Plätzen finden und diese zum Andenken an die Partnerschaftstage 2022 mit nach Hause nehmen.

Ortsvorsteherin Martina Schudack überreichte den Mühlhausenern ein großes Fotobuch mit Bildern der vielen Stationen und Veranstaltungen im Laufe der 30-jährigen Partnerschaft.



In mühevoller Arbeit wurden die Fotos zusammengetragen, zeitlich sortiert und ansprechend in diesem Bildband verewigt. Eine tolle Erinnerung an viele, viele freundschaftliche Begegnungen. Im Gegenzug konnte Bürgermeister Bernd Schaefer zwei zusammenpassende Puzzleteile aus massivem Holz überreichen. Eingelasert waren die Wappen der beiden Gemeinden und die wichtigsten Daten und Infos zur Partnerschaft. Ein Puzzleteil war zusätzlich noch als Uhr gefertigt.



Beide zusammenpassende Teile symbolisieren wiederum das Sinnbild eines Puzzles, zwei Teile, die zueinander gehören - Geierswalde und Mühlhausen.

Im Foyer des Rathauses war ein Puzzlemosaik aufgebaut. Viele große Puzzleteile, die neonfarbend bemalt werden konnten und zusammengesetzt ein modernes Bild der Freundschaft zwischen Mühlhausen und Geierswalde ergaben.

Thomas Schwarz, bekannt als der „Voralbkomödiant“ bereicherte mit schwäbischem Humor den Nachmittag. Für die Gäste aus der Lausitz übersetzte er dabei das ein oder andere schwäbische Wort und ließ in einer Parodie große Stars der Gegenwart und aus der Vergangenheit in der Gemeindehalle Mühlhausen auftreten. Mit Marlene Dietrich, Johannes Heesters, Udo Lindenberg waren an diesem Nachmittag nur einige der bekannten Stars unter uns. Thomas

Schwarz verstand es dabei hervorragend, sie zu parodieren und sie zu interpretieren.

Die Musik-Gruppe Mühlhausen übernahm im Anschluss die Unterhaltung und überbrückte mit einigen Evergreens und sanfter Musik die Zeit bis zum gemeinsamen Abendessen. Dabei durfte auch wie am Vorabend bereits, der Titel „Annemarie“ nicht fehlen. Gekonnt setzte die Musik-Gruppe diesen Wunsch um und innerhalb weniger Sekunden war der Raum vor der Bühne voll mit Paaren, die zu „Annemarie“ tanzten. Wann auch immer dieser Titel kommt, Annemarie holte dabei fast jeden vom Stuhl, egal, ob man bereits erfahrener „Annemarie“-Tänzer ist, oder ob man die Schrittfolge erst erlernen musste. Es war und bleibt ein heiden Spaß, bei „Annemarie“ dabei zu sein. Und so war es dann auch nicht verwunderlich, dass ganz zum Abschluss und als Zugabe noch einmal „Annemarie“ gespielt wurde.

Dies dann auch passend zum Abendessen. Der beauftragte Caterer, der Partyservice Eßlinger aus Geislingen an der Steige - Ortsteil Aufhausen, hatte bereits im Hintergrund aufgebaut und so wurde das Büfett dann recht pünktlich eröffnet. Allerlei schwäbische Spezialitäten waren angerichtet, für uns Mühlhausener eher kulinarische Heimat, aber für die Gäste aus Geierswalde war es wieder ein willkommener Ausflug in die „Schwäbische Welt“ voller deftiger Genüsse.

Neben viel Spaß und Humor und der unwiderstehlichen Möglichkeit, lustige Erinnerungsfotos mit einer Fotobox zu machen, klang dieser tolle Nachmittag entspannt aus. Bis in die späten Nachtstunden war ein doch beachtliche Gruppe mit gutem Sitzfleisch mitandender, um die Zeit so lange wie möglich, zu genießen. Auch wenn es dabei so schön war, aber auch hier musste ja irgendwann mal der Lichtschalter umgelegt werden. Die Zeit ging dabei allerdings viel zu schnell vorbei - ein herrlicher Nachmittag und Abend fanden dann spät nachts das wohlverdiente Ende.

Frühstück und Abschied

Noch einmal kam man am Montag zum gemeinsamen Frühstück zusammen. Noch etwas müde stärkte man sich noch vor der anstehenden Heimfahrt. Noch einmal nutzte man die Zeit zum gemeinsamen Austausch. Immer wieder hörte man die kleinen Geschichten, die man in den wenigen Tagen an diesem Wochenende erlebt hatte und die Erinnerung mit nach Hause nimmt. Offensichtlich waren es gelungene Tage, die man mit diesem Frühstück gerne nochmals aufleben lässt.

Mit einem kleinen „Care-Paket“ in der Hand war es aber Zeit, Abschied zu nehmen. Der Busfahrer wartete bereits geduldig. Mit vielen Umarmungen, viel Herzlichkeit und der ein oder anderen Träne im Auge kam der Zeitpunkt immer näher. Eine große Gruppe aus Mühlhausen stand dann also beim Bus und mit weißen Taschentüchern in der Hand wurde gewunken bis der Bus um die Ecke fuhr und wir uns aus dem Blickfeld verloren. Natürlich hielten einige auch während der Busfahrt noch Kontakt und erst als die Nachricht ankam, dass alle gesund und glücklich in Geierswalde ankamen, gingen die Partnerschaftstage 2022 in Mühlhausen im Täle nach vielen Erlebnissen, Eindrücken und den unterschiedlichsten Kontakten ein zufriedenes Ende - allerdings mit dem Wissen, dass wir untereinander sowieso regelmäßig Kontakt haben, aber auch mit der Vorfreude darauf, sich in solchem Rahmen bald wieder zu sehen. Die nächsten Projekte und Zusammentreffen stehen auf dem Plan und wir freuen uns alle darauf, noch viele neue Puzzleteilchen zur Partnerschaft beitragen zu können.

Ein herzliches Dankschön!

Diese Partnerschaftstage 2022 in Mühlhausen im Täle wären ohne die Mithilfe aus der Bürgerschaft und insbesondere ohne die vielen Helferinnen und Helfer aus allen Vereinen und Organisationen nicht möglich gewesen.

Allen Vereinen und Organisationen, allen Helferinnen und Helfern, egal, ob im Vordergrund, sichtbar oder im Hintergrund, gilt ein recht herzliches Dankeschön und der Respekt für die großartige Unterstützung und Hilfe in der Organisation und der Umsetzung aller Programmpunkte zu den Partnerschaftstagen. Mit Stolz können wir von einer vorbildlichen Dorfgemeinschaft und von einer beispiellosen Freundschaft zwischen Mühlhausen im Täle und Geierswalde sprechen. Das ist der Verdienst aller Menschen, die in irgendeiner Art und Weise mit der Partnerschaft verbunden sind.

Erinnerungen und Gegenwart und Zukunft - Gedanken zum Volkstrauertag

Erinnerungen sind das Gedächtnis für das Erlebte und Erfahrungen aus zurückliegender Zeiten. Hieraus bildet sich unter anderem auch der Charakter und Verhaltensweisen eines Menschen. Jeder Mensch nimmt Erfahrungen von Beginn seiner Kindheit an und entwickelt sich dahingehend und wächst daran. Man kann das Positive herausziehen oder aus schlechten Erfahrungen lernen. Diese Erfahrungen bleiben in unseren Köpfen - das sind die Erinnerungen an das Erlebte und Erfahrene!

Aber allzu oft kommt es vor, dass das nicht unmittelbar Erlebte schnell in Vergessenheit gerät. Man hat keine direkten Erinnerungen an zurückliegende Erfahrungen. Vielleicht war man selbst nie betroffen oder auch niemand in der Familie oder aus dem Bekanntenkreis. Man konzentriert sich dann auf das Wesentliche und auf die aktuelle Gegenwart.

Vielleicht ist das in vielen Bereichen auch gut so. Aber darin besteht möglicherweise auch die Gefahr, dass sich auch schlechte Dinge wiederholen, weil sich niemand an die Konsequenzen erinnern kann oder möchte. Vielleicht ist es aber auch unbequem, ständig an schlechte Zeiten erinnert zu werden. Und junge Generationen wollen und müssen schlussendlich auch ihre eigene Zukunft gestalten. Dazu ist es aber notwendig, eigene Erfahrungen zu machen und aus eigenem Erlebten zu „lernen“.

Aber die Welt ist so groß, vielfältig und komplex, dass man nicht alles erfahren und erleben kann. Deshalb ist es notwendig, sich auf die Erinnerungen der vorangegangenen Generationen zu stützen. Es ist wichtig zuzuhören und es zu glauben, dass manche Dinge gut ausgehen können und manche Dinge halt eben auch ein schlechtes, schreckliches Ende finden können.

Ereignisse, die sich schrecklich entwickeln und die furchtbar enden, sind zum Beispiel Kriege, Unterdrückung, Diskriminierung und Folter. Möchte man vielleicht aufgrund fehlender zeitlicher Nähe keine Lehren aus dem Dreißigjährigen Krieg (1618 bis 1648) oder vielleicht auch dem Deutsch-Französischen Krieg 1870 bis 1871 ziehen, so müsste sich doch der Erste Weltkrieg und insbesondere auch der Zweite Weltkrieg tief in unser Gedächtnis eingegraben haben. Aber die Menschheit hat offensichtlich eben nichts daraus gelernt. Der Koreakrieg hat die Welt nachhaltig verändert, der Vietnamkrieg zog mit genau der gleichen Rücksichtslosigkeit und Gewalt über die Menschen. Der Kalte Krieg war von Misstrauen und Konfliktbereitschaft geprägt. Der Balkankrieg lag unmittelbar in Europa und hat tiefe Spuren hinterlassen. Die Irak-Kriege zeigten erneut, dass das Leid der Menschen stets in den Hintergrund gerät. Menschenverachtende Diktaturen wie im Iran, Nordkorea oder Bewegungen des Islamischen Staates zeigen ein einseitiges Weltbild, geprägt von Unterdrückung und in alle Richtungen diskriminierende Sinnlosigkeit. Der Afghanistankrieg hat in besonderer Art und Weise gezeigt, wie wirkungslos Bemühungen für eine Befriedung sein können und damit auch, wie stark festgefahrene Strukturen sein können.

Wir können das alles so hinnehmen wie es ist, aber es wird uns einholen. Wir werden uns aber mit den Konsequenzen von Krieg, Hass, Diskriminierung und Unterdrückung auseinandersetzen müssen. Heute mehr denn je. Der Krieg in der Ukraine zeigt erneut, dass es ein Menschheitsthema ist. Global betrachtet verändert das alles die Welt. Es verwundert deshalb sehr, dass Menschen zu so viel Gewalt bereit sind, dass Politiker sich ihrer Verantwortung nicht bewusst sind, dass Länder Kriege führen und dass Diktaturen sich stets in böse Diktaturen wandeln.

Wir können es so hinnehmen - müssen es aber nicht! - Wir haben die Möglichkeit, im Kleinen anzufangen.

Fair und nett zu unseren unmittelbaren Mitmenschen zu sein. Anstand zu bewahren, nicht ausfällig oder gewalttätig zu werden. Wir haben die Möglichkeit, miteinander zu reden und wir haben die Chance, aus Erinnerungen zu lernen. Deshalb ist und bleibt es eine der wichtigsten Aufgaben unserer Generationen, über Erfahrungen und dem Erlebten zu berichten. Die Erinnerungen wach zu halten und zu mahnen. Ein wichtiger Tag, die Erinnerungen ins gesellschaftliche Bewusstsein zu rücken ist der Volkstrauertag. Er steht dieses Jahr am Sonntag, 13. November, in unseren Kalendern. Er dient in Form des Gedenktages als Tag der Mahnung zur Versöhnung, zur Verständigung und zum Frieden.

- Wir denken heute an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.
- Wir gedenken der Soldaten, die in den Weltkriegen starben, der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren.
- Wir gedenken derer, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugerechnet wurden, Teil einer Minderheit waren oder deren Leben wegen einer Krankheit oder Behinderung als lebensunwert bezeichnet wurde.
- Wir gedenken derer, die ums Leben kamen, weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben, und derer, die den Tod fanden, weil sie an ihrer Überzeugung oder an ihrem Glauben festhielten.
- Wir trauern um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung, um die Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren.
- Wir gedenken heute auch derer, die bei uns durch Hass und Gewalt gegen Fremde und Schwache Opfer geworden sind.
- Wir trauern mit allen, die Leid tragen um die Toten, und teilen ihren Schmerz.
- Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern
- und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.



Wir dürfen nie vergessen, dass hinter all den Auseinandersetzungen, bei all dem Rassismus und all der Unterdrückung stets Menschen betroffen sind. Frieden und die Achtung der Menschenrechte weltweit sind dabei der Garant, dass sich Menschen frei entfalten und leben können - dass unendliches Leid, Schmerz und Unterdrückung keinen Platz mehr finden in dieser harten Welt mit Menschen, die aus unserer Geschichte und aus all den Erfahrungen nichts gelernt haben. Umso wichtiger sind unsere Bemühungen zu Mahnen und unsere Erfahrungen weiterzugeben - stets als Mahnung zur Versöhnung, zur Verständigung und zum Frieden.

Wir dürfen nie vergessen, dass hinter all den Auseinandersetzungen, bei all dem Rassismus und all der Unterdrückung stets Menschen betroffen sind. Frieden und die Achtung der Menschenrechte weltweit sind dabei der Garant, dass sich Menschen frei entfalten und leben können - dass unendliches Leid, Schmerz und Unterdrückung keinen Platz mehr finden in dieser harten Welt mit Menschen, die aus unserer Geschichte und aus all den Erfahrungen nichts gelernt haben. Umso wichtiger sind unsere Bemühungen zu Mahnen und unsere Erfahrungen weiterzugeben - stets als Mahnung zur Versöhnung, zur Verständigung und zum Frieden.

Zusatz:

Auch dieses Jahr wird es am Ehrenmal der gefallenen Soldaten aus Mühlhausen leider keine Gedenkstunde zum Volkstrauertag geben. Die Rahmenbedingungen sind aktuell immer noch so ungünstig, so dass auf diese eher klassische Form des Gedenkens verzichtet wird. Auch aufgrund der immer noch geschlossenen Kirche, dem immer weniger werdenden Publikum sowie erschwerten Bedingungen für eine musikalische Begleitung werden wir neue Wege finden, dem Gedenken gerecht zu werden.

30 Jahre Partnerschaft Mühlhausen im Täle & Geierswalde“ - ein Bildband der Freundschaft



Bereits seit 1991 bestehen die Verbindungen zwischen den Gemeinden Geierswalde und Mühlhausen im Täle. Im Zuge der Feierstunden zu den Partnerschaftstagen 2022 von Samstag, 29.10.2022, bis Montag, 31.10.2022, überreichten die Gäste aus der Lausitz dem Bürgermeister Bernd Schaefer, stellvertretend für die Gemeinde Mühlhausen i.T., einen tollen Bildband mit den wichtigsten Stationen, Veranstaltungen und Ereignissen zu dieser bereits seit über 30 Jahren bestehenden Freundschaft.

Mit viel Detailarbeit und mit viel Liebe sind die Bilder ausgewählt und passend in Szene gesetzt. Dieser Bildband nimmt den Betrachter mit auf eine Reise in die vergangenen Jahre und holt tiefe Erinnerungen hervor. Auch zeigt es die Geschichte einer einzigartigen Freundschaft zwischen zwei Gemeinden auf.

Den Machern dieses Werkes ein großes Lob für die gelungene Idee.

Im Namen der Gemeinde Mühlhausen im Täle sagen wir alle „Dankeschön“ für das tolle Geschenk!

Das Buch wird seinen würdigen Platz in der Gemeindeverwaltung finden. Die an der Partnerschaft Interessierten, Freunde der Partnerschaft sowie den Bürgerinnen und Bürgern haben die Möglichkeit, das Buch anzuschauen. Hierzu bitte einfach aufs Rathaus kommen und nachfragen. Während der Öffnungszeiten des Rathauses ist das überhaupt kein Problem, ansonsten bitten wir um eine kurze Terminabklärung.

Gemeinde Mühlhausen im Täle

Eröffnungsbilanz Gemeinde Mühlhausen im Täle zum 01.01.2019

Der Gemeinderat hat in seiner der öffentlichen Sitzung vom 25.10.2021 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 wie folgt festgestellt:

	Aktivseite	Euro	Euro
1.	Vermögen		9.412.666,29
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.2	Sachvermögen		8.716.389,93
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.296.871,81	
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.981.355,74	
1.2.3	Infrastrukturvermögen	3.985.467,02	
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	339.719,73	
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.349,66	
1.2.8	Vorräte	0,00	
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	83.625,97	

1.3	Finanzvermögen		696.276,36
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	153.082,15	
1.3.3	Sondervermögen	0,00	
1.3.4	Ausleihungen	2.650,00	
1.3.5	Wertpapiere	0,00	
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	280.101,04	
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	95.029,85	
1.3.8	Liquide Mittel	165.413,32	
2.	Abgrenzungsposten		215.858,66
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	215.858,66	
3.	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)		0,00
	Summe AKTIVA		9.628.524,95

	Passivseite	Euro	Euro
1.	Eigenkapital		5.164.596,71
1.1	Basiskapital	5.164.596,71	
1.2	Rücklagen		0,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		0,00
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	
1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnissrücklagen nicht möglich ist	0,00	
2.	Sonderposten		2.679.970,75
2.1	für Investitionszuweisungen	1.303.770,73	
2.2	für Investitionsbeiträge	1.326.519,26	
2.3	für Sonstiges	49.680,76	
3.	Rückstellungen		0,00
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,00	
3.2	Unterhaltungsvorschussrückstellungen	0,00	
3.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0,00	
3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	
3.5	Altlastensanierungsrückstellungen	0,00	

3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	
3.7	Sonstige Rückstellungen	0,00	
4.	Verbindlichkeiten		1.725.529,70
4.1	Anleihen	0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.702.194,80	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.578,09	
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-26.988,57	
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	38.745,38	
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten		58.427,79
	Summe PASSIVA		9.628.524,95

Die vollständige Eröffnungsbilanz mit den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden liegt gemäß Artikel 13 Abs. 5 des Gesetzes zur Reform des Haushaltsrechts in Verbindung mit § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung in der Zeit von Montag, den 14.11.2022, bis Dienstag, den 22.11.2022, je einschließlich, im Rathaus Mühlhausen i.T., während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Mühlhausen i.T., den 07.11.2022

gez. Bernd Schaefer
Bürgermeister

**Zweckverband für interkommunale Zusammenarbeit
Gruibingen-Mühlhausen i.T.**

**Eröffnungsbilanz des Zweckverbands für
interkommunale Zusammenarbeit
Gruibingen-Mühlhausen i.T. zum 01.01.2019**

Die Verbandsversammlung hat in seiner der öffentlichen Sitzung vom 12.07.2021 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 wie folgt festgestellt:

	Aktivseite	Euro	Euro
1.	Vermögen		2.570.442,08
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		1.493,99
1.2	Sachvermögen		2.264.192,16
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	688.605,28	
1.2.3	Infrastrukturvermögen	1.185.720,01	
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	371.596,75	
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.837,26	
1.2.8	Vorräte	0,00	

1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	432,86	
1.3	Finanzvermögen		304.755,93
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	0,00	
1.3.3	Sondervermögen	0,00	
1.3.4	Ausleihungen	300,00	
1.3.5	Wertpapiere	0,00	
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	28.280,67	
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	0,00	
1.3.8	Liquide Mittel	332.736,60	
2.	Abgrenzungsposten		0,00
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	0,00	
3.	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)		0,00
	Summe AKTIVA		2.570.442,08

	Passivseite	Euro	Euro
1.	Eigenkapital		94.959,99
1.1	Basiskapital	94.959,99	
1.2	Rücklagen		0,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		0,00
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	
1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	0,00	
2.	Sonderposten		1.098.198,49
2.1	für Investitionszuweisungen	1.098.198,49	
2.2	für Investitionsbeiträge	0,00	
2.3	für Sonstiges	0,00	
3.	Rückstellungen		0,00
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,00	
3.2	Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,00	
3.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0,00	

3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	
3.5	Altlastensanierungsrückstellungen	0,00	
3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	
3.7	Sonstige Rückstellungen	0,00	
4.	Verbindlichkeiten		1.377.283,60
4.1	Anleihen	0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.367.787,66	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.041,21	
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	6.454,73	
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
	Summe PASSIVA		2.570.442,08

Die vollständige Eröffnungsbilanz mit den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden liegt gemäß Artikel 13 Abs. 5 des Gesetzes zur Reform des Haushaltsrechts in Verbindung mit § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung in der Zeit von Montag, den 14.11.2022, bis Dienstag, den 22.11.2022, je einschließlich, im Rathaus Gruibingen, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Gruibingen, den 07.11.2022

gez. Roland Schweikert
Verbandsvorsitzender

Standesamtliche Nachrichten

Glückwünsche zur Eheschließung

Freude lässt sich nur voll auskosten,
wenn sich ein anderer mitfreut.

(Mark Twain)

Herzlichen Glückwunsch zur standesamtlichen Trauung!

Am Donnerstag, 10. November 2022, haben sich Katharina Rauner und Marc Schulze, beide wohnhaft in Marbach am Neckar, das Ja-Wort auf dem Standesamt Mühlhausen im Täle gegeben.

Kinder und Jugend

Kath. Kindergarten "Pustblume" Mühlhausen



Laternen basteln mit Oma/Opa

Rechtzeitig vor dem Laternenfest „St. Martin“ trafen sich an zwei Nachmittagen im Oktober zahlreiche Kinder mit ihren Omas oder Opas als Bastelhilfer im Kindergarten. Mit großem Eifer wurden gemeinsam bunte Transparentpapierstreifen in den Rohling eingewebt und festgeklebt. Schon bald konnten an die ersten Laternen die Bügel mit den aufgefädelten bunten Perlen befestigt und dann mit Kerze und Halter fertiggestellt werden.

Gegen Ende des Nachmittags konnte jedes Kind seine wunderschöne, selbstgebastelte Laterne mit nach Hause nehmen.



Foto: N.B.

Nun kann das St.-Martins-Fest kommen!

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen

Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen im Täle



Aktive

Feuerwehr Mühlhausen auf Social Media

Die Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen sind auf der Internetplattform „Facebook“ und „Instagram“ mit einem sog. Blog vertreten. Auf diesem Blog erhalten Sie noch aktuellere Informationen zu laufenden Einsätzen, Unwetterwarnungen, Aktivitäten im Bereich der Jugend- bzw. Einsatzabteilung.



Facebook/Instagram
Grafik: Feuerwehr

Schauen Sie doch einmal vorbei und lassen uns ein „Like“ da. Ihre Feuerwehr Mühlhausen



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Herbstregen

In Herbsteskühle scheinen
die Bäume heut zu weinen
Die Wolkendecke grau
deckt zu des Himmels Blau
Das Tageslicht gedimmt
Du fühlst dich
leicht verstimmt

Brigitte Thiessen